

## Industrie Informatik: SAP-zertifizierte MES-Lösung

Das Manufacturing Execution System (MES) cronetwork, eine „powered by SAP NetWeaver“-zertifizierte Lösung zur Optimierung der Fertigungsprozesse, stand im Mittelpunkt des Systems-Auftritts des österreichischen Software-Hauses Industrie Informatik. „Wir ermöglichen unseren Kunden eine schnellere Kostenreduktion durch den Einsatz unseres prozessmodellierten Systems“, so Eckhard Winter, Geschäftsführer Industrie Informatik Deutschland. Die Vorteile von modernen, prozessorientierten Vorgehensweisen zeigen sich vor allem in kürzeren Einführungszeiten und geringeren Kosten, der Dokumentation von Abläufen und der intuitiven Nutzung von Funktionen mit geringem Schulungsaufwand. cronetwork von Industrie Informatik ist bei rund 200 namhaften Fertigungsunternehmen aller Branchen aus zehn europäischen Ländern wie Süddeutsche Gelenkscheiben Fabrik, Schott Glas, Umdasch, Miba, Gardena oder Voith im Einsatz.

Industrie Informatik

[www.industrieminformatik.com](http://www.industrieminformatik.com)

## archivaustria: Rund ums Dokument

Der Dokumenten-Management-Spezialist archivaustria präsentierte sich auf der Systems erstmals als Tochterunternehmen der Henrichsen AG, die Anfang 2006 80 Prozent der Anteile übernommen hat. „Das Thema ist so breit geworden, für uns ist es ein Vorteil, dass wir Spezialisten aus Deutschland in Österreich einsetzen und umgekehrt“, erläutert Rudolf Purwien, Geschäftsführer Vertrieb und Marketing archivaustria, einen Vorteil der neuen Eigentümerstruktur, dem es gleichzeitig wichtig ist, für die Projektrealisierung vor Ort präsent zu sein. Das 1991 gegründete Unternehmen hat sich im Lauf der Zeit vom



**Rudolf Purwien, archivaustria:**  
„Wir bringen eigene Ideen und Vorschläge in Projekte ein“

Archivierungs-Anbieter zum Dokumenten-Management-Spezialisten entwickelt.

„Wir legen den Schwerpunkt nicht auf Produkte, sondern auf die Projektrealisierung und bringen auch gerne unsere eigenen Ideen und Vorschläge ein“, so Purwien weiter. Kernprodukte sind die Dokumentenmanagement-Lösungen von Easy Software, zudem zählen der ECM-Anbieter Saperion und in Österreich it20one für den Bereich digitale Signatur zu den Partnern. archivaustria ist

zudem Symantec-Partner für Mail- und File-Archivierung. Der Dokumenten-Management-Spezialist bietet auch eigene Schnittstellenprodukte zu ERP-Systemen und pflegt Kooperationen mit ERP-Anbietern wie Navax in Österreich. „Wir suchen noch weitere Partnerschaften mit Software-Häusern für kaufmännische Software“, so Purwien.

archivaustria

[www.archivaustria.at](http://www.archivaustria.at)

Citrix

## Datenzugriff wird flexibel

**Citrix, bekannt durch die Thin-Client-Software Metaframe, hat seine Produktpalette ausgeweitet.**

Der Name Citrix ist eng mit Thin-Client-Computing verbunden. Ursprünglich bot das Unternehmen aus Florida eine Erweiterung zu Microsofts Terminal-Server, doch durch eine Reihe von Firmenübernahmen und Eigenentwicklungen erweiterte sich die Produktpalette auf „alles rund um Access-Infrastruktur“, wie Karl-Heinz Warum, Leiter der zentraleuropäischen Region bei Citrix, vor Journalisten betonte. „Während früher der Datenzugriff nur wie ein Lichtschalter mit Ein/Aus-Stellung funktionierte, bieten wir heute mit ‚Smart Access‘ eine Lösung, die graduell wie ein Dimmer funktioniert“, erklärte er den Unterschied des granularen Zugriffs. Dieselbe Person erhalte zum Beispiel von ihrem gesicherten Arbeitsplatzrechner in vollem Umfang Zugang zu allen zugeteilten Applikationen und Daten. Von zu Hause mit einem eigenen Rechner könne der Zugriffsumfang auf Firmendaten und -applikationen bereits eingengt werden und von unterwegs – über ungesicherte Leitungen und mit einem ungesicherten mobilen Endgerät – weiter eingeschränkt werden, so Warum. Unter dem Schlagwort „Virtualisierung“ will Citrix Betriebssystem und Client-Server-Applikationen der Desktops in virtuellen Maschinen auf physikalischen Servern laufen lassen, mittels „Streaming“ sollen Applikationen einem „Fat-Client“ zur Verfügung



**Karl-Heinz Warum, Citrix:** „Smart Access‘ ermöglicht graduellen Zugang“

gestellt werden, ohne lokal zu residieren.

Die Produktpalette umfasst nun Web-Lösungen für Support (GotoAssist), Online-Meeting (GotoMeeting) und Remote-Zugriff für Privat-Nutzer (GotoMyPC) über Netzwerk- und WAN-Lösungen bis hin zu granularen, regelbasierten Kontroll- und Optimierungssystemen. Peter Hanke, Leiter Citrix Österreich, nannte bedeutende heimische Referenzkunden: Bauholding Strabag, Egger Holzindustrie und Diamond Aircraft. *an*

Citrix

[www.citrix.de](http://www.citrix.de)